Wer braucht ein SUV, wenn er den BMW 7er als ultimativen Offroader fahren kann?

Lead
BMW hat ein oder zwei ambitionierte Offroader in seinem Programm. Doch die X-Modelle der Bayern verströmen für das tschechische Paar Tomas und Karolina nicht genügend Abenteuergeist. Daher erschufen sie auf Basis eines 7ers der E65-Serie ihre ganz persönliche Offroad-Landyacht.

Vielleicht sind wir gerade über eine brandneue Rallye-Disziplin gestolpert, in die wir investieren müssen. Vergessen Sie die Super 1600, vergessen Sie die Gruppe B, lassen Sie die Camel Trophy in der Versenkung verschwinden, denn uns geht es um ein gänzlich anderes Konzept. Die Idee ist einfach: Man nehme die größte und luxuriöseste Limousine, die man finden kann. Sei es ein Mercedes-Benz S600L, ein Rolls-Royce Ghost oder, wenn man sich besonders mutig fühlt, ein Citroën C6, hebe die Federung so hoch wie möglich an und montiere die grobstolligsten Reifen, die man finden kann. Heraus kommt dann so was wie dieser Rothmans BMW 7er, den die BMW-Fanatiker Tomas und Karolina erfolgreich für unsere neu gegründete und komplett erfundene Rallye-Meisterschaft genannt haben.

Sicher, es ist nicht das erste Mal, dass die Welt einen Rallye-BMW gesehen hat. Der M3 der Generation E30 war in den kundigen Händen von Patrick Sneijers oder Bernard Beguin (Gesamtsieger Tour de Corse 1987) mehr als konkurrenzfähig, aber für Tomas ist der E65 ein würdiger Rivale des M3 – oder zumindest eine weitaus komfortablere Alternative. Wir waren sofort neugierig, mehr über seinen Background in Sachen Autos zu erfahren, und fanden schnell heraus, dass seine lebenslange Liebe zu BMW ihn zu dieser einzigartigen Kreation ermutigt hat. „Mein erstes Auto war ein BMW E30, da war ich gerade 18. Jetzt bin ich 30, und meine Liebe zu BMW ist keinen Jota erkaltet. Ich besitze einen Alpina B10 E34, einen 1602-Turbo und verschiedene andere. Ich leite in Prag einen BMW-Performance-Service, wir machen gerne individuelle und verrückte Sachen. Neben meiner Freundin Karolina, die die Fotos für diesen Artikel gemacht hat, sind wir alle echte BMW-Fanatiker!“

Tomas Affinität zu ultimativen Fahrmaschinen ist unbestreitbar, und es war die Reiselust des Paares, die zur Geburt dieser Luxuslimousine für Überlandeinsätze führte. Auf dem Papier schien ihr voll ausgestatteter Ford Excursion mit Power Stroke-V8-Turbodiesel das perfekte Gerät für Abenteuertouren der härteren Art zu sein. Doch das Navigieren und Manövrieren auf den oft kurvigen und engen Straßen Südosteuropas war mit dem 5,75 Meter langen US-Monstertruck manchmal schwierig. „Nach einer Tour mit dem Ford durch Albanien, Griechenland und die Türkei wollte ich unbedingt etwas Schnelleres und Kompakteres, in Kombination mit den speziellen Stärken des Ford. Die 7er-Reihe als Flaggschiff des BMW-Programms ist eines der komfortabelsten Autos auf dem Markt und daher für lange Fahrten perfekt.“

Der 7er, den Tomas für sein Projekt auswählte, ist ein 730d LCI, also ein ab 2005 auf den Markt gekommenes Faceliftmodell des E65 mit zwei Vorbesitzern. „Der erste war eine Botschaft, die das Auto für viele lange Fahrten zu und von Flughäfen nutzte. Der zweite Besitzer war ein ortsansässiger Herr, ein Kunde unserer Werkstatt, der ihn eines Tages mit einem Getriebeschaden vorbeibrachte“, erzählt Tomas. Kein Wunder, wenn man bedenkt, dass der Wagen stolze 540.000 Kilometer zurückgelegt hatte! Tomas machte sich daran, diesem stattlichen Kreuzer eine völlig neue Mission zu geben. Und begann mit dem Umbau des Getriebe sein Projekt „Overland“.

„Als Erstes haben wir das Fahrwerk um fünf Zentimeter angehoben, mit Liftblöcken und angepassten oberen Halterungen, um die Ausrichtungsprobleme nach dem Hochbocken zu beheben. Die Vorderachse hat Polyurethanbuchsen für zusätzliche Haltbarkeit, und das Differential hat einen Sperrdifferentialeinsatz von racingdiffs, aber wir wollen bald ein vollwertiges LSD einbauen. Außerdem planen wir für die Zukunft ein maßgeschneidertes Gewindefahrwerk mit längerem Federweg, mit dem wir die Offroad-Fähigkeiten des BMW richtig ausreizen können!“

Schon vor all diesen grundlegenden Änderungen haben Tomas und Karolina den auf Yokohama Geolandar-Offroadreifen stehenden 730d auf Herz und Nieren geprüft. Ihre bisher größte Reise war eine Polarexpedition durch Schweden und Norwegen, bei der Karolina viele dieser atemberaubenden Bilder aufgenommen hat. Bei Temperaturen, die oft unter -30 °C fielen, hätten viele Autos unter der Kälte geschwächelt. Aber das Paar war von den Fähigkeiten und der Zähigkeit des BMW sehr beeindruckt. Wir haben keinen Zweifel daran, dass noch viele weitere Abenteuer auf sie warten. Verfolgen Sie ihre Fortschritte auf ihrer schnell wachsenden Instagram-Seite.

Galerie

Source URL: https://www.classicdriver.com/de/article/autos/wer-braucht-ein-suv-wenn-er-den-bmw-7er-als-ultimativen-offroader-fahren-kann
© Classic Driver. All rights reserved.